



BETRIEBSRECHNUNG

BERUFSLICHE VORSORGE 2020

ALLIANZ SUISSE
LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT AG

Allianz 



Liebe Leserin, lieber Leser

Im 2020 wurde plötzlich alles anders und unser Alltag wurde schlagartig auf den Kopf gestellt. Unsere Erfahrungen mit noch nie dagewesenen, pandemiebedingten Einschränkungen und Konsequenzen bringen nachhaltige Veränderungen in unserer Arbeitswelt sowie dem Zusammenleben. Es macht mich stolz, dass wir in dieser anspruchsvollen Zeit unsere Kunden mit raschen und adäquaten Massnahmen unterstützen und entlasten konnten. Der Wechsel ins Homeoffice war herausfordernd, spannend und lehrreich zugleich. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen haben uns umso mehr gefreut. Wir werden auch in Zukunft alles daran setzen, unseren Kunden einen hervorragenden Service anzubieten.

Die grosse Unsicherheit in der Krise sowie die Volatilität der Aktienmärkte haben im letzten Jahr die Nachfrage nach Vollversicherungslösungen erhöht. Unsere Kunden haben im 2020 einmal mehr die Vollversicherung mit ihren Garantien als sicheren Hafen wertgeschätzt. Wir konnten unseren Bestand per 1.1.2021 auf 14'160 Verträge ausbauen.

Die Börseneinbrüche im Frühjahr 2020 konnten bis Ende Jahr wieder gutgemacht werden und wir präsentieren für das Jahr 2020 ein positives Ergebnis. Wir konnten unsere Kapitalstärke trotz den hohen Volatilitäten erhalten und weisen weiterhin solide Rückstellungen auf. Es freut uns, dass wir unseren Kunden auch im 2020 eine attraktive Überschussbeteiligung im Überobligatorium gewähren konnten.

Wir legen grossen Wert darauf, dass die Anlagen unserer Kundenvermögen nach ökologischen, sozialen und ethischen Standards erfolgen. Unsere Bemühungen nach Nachhaltigkeit bei Kapitalanlagen zahlt sich immer wieder aus: Wir erreichten im 2020 wiederholt einen Spitzenplatz im Dow Jones Sustainability Index (DJSI) und gehören weiterhin zu den nachhaltigsten Versicherern weltweit.

Gerade die letzten Monate haben uns gezeigt, welchen Stellenwert digitale Tools haben. Wir freuen uns, dass bereits 80% unserer Kunden von dem neuen Kollektivlebens-System sowie dem Portal profitieren können. Bereits 50% unserer Kunden haben den Self-Service für sich entdeckt, um online Informationen abzurufen und Mutationen zu verarbeiten.

Die Umverteilung von den Erwerbstätigen zu den Rentnern infolge des zu hohen gesetzlichen Umwandlungssatzes nimmt weiter zu. Der gesetzliche Umwandlungssatz von 6.8% muss dringend zeitnah gesenkt werden, um unsere 2. Säule auf nachhaltige Beine zu stellen. Die parlamentarischen Beratungen zur geplanten BVG-Reform haben bereits begonnen. Wie rasch im politischen Prozess eine Einigung erzielt werden kann, ist nicht absehbar. Daher nimmt Allianz Suisse gemeinsam mit dem Stiftungsrat die Verantwortung wahr, die Renten nachhaltig zu sichern. Wie den verschiedenen Informationen bereits entnommen werden konnte, führen wir per 1.1.2022 ein neues Umwandlungssatz-Modell ein. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zu mehr Generationengerechtigkeit.

Danke, dass wir Sie in dem wichtigen Gebiet der beruflichen Vorsorge begleiten dürfen - wir freuen uns weiterhin auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Monika Behr
Leiterin Leben

DIE BETRIEBSRECHNUNG BERUFLICHE VORSORGE 2020

Für die Versicherung der beruflichen Vorsorge im Schweizer Geschäft muss eine gesonderte jährliche Betriebsrechnung geführt werden. Diese zeigt die Erfolgsrechnung eines Unternehmens in diesem Tätigkeitsbereich auf. Alle Angaben basieren auf dem statutarischen Abschluss, welcher der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) unterbreitet wird. Die Betriebsrechnung erfüllt die Anforderungen der Offenlegung gegenüber den versicherten Vorsorgeeinrichtungen.

Der Gesamtertrag wird vorwiegend durch periodische Prämien, Einmalprämien und Kapitalerträge erzielt. Die Versicherungsleistungen enthalten sowohl die Leistungen für Alter, Tod und Invalidität als auch die Kapitalleistungen infolge von Freizügigkeit und Rückkauf.

Erfolgsrechnung im Überblick

in Mio. CHF

	2020	2019	▲ abs	▲ %
Ertrag				
Gebuchte Brutto-Prämien	1'294.1	1'498.7	-204.6	-14%
Sparprämien	1'148.4	1'348.4	-200.0	-15%
Altersgutschriften	585.4	507.0	78.4	15%
Individuelle Einlagen infolge Dienst Eintritt, Einkauf, WEF oder Scheidung	454.1	616.0	-161.9	-26%
Eingebrachte Altersguthaben bei Vertragsübernahmen	98.9	204.4	-105.5	-52%
Einlagen für Alters- und Hinterbliebenenrenten	0.1	7.7	-7.6	-99%
Einlagen für Invaliden- und Invalidenkinderrenten	1.5	2.5	-1.0	-39%
Einlagen für Freizügigkeitspolice	8.4	10.8	-2.4	-22%
Risikoprämien	94.5	97.8	-3.3	-3%
Kostenprämien	51.2	52.5	-1.3	-3%
Nettokapitalerträge	217.7	250.7	-33.0	-13%
Bruttokapitalerträge	237.7	271.7	-34.0	-13%
Direkte Kapitalanlageerträge	237.8	274.2	-36.4	-13%
Flüssige Mittel	4.6	6.7	-2.1	-31%
Obligationen	114.2	136.1	-22.0	-16%
Liegenschaften	56.0	56.4	-0.4	-1%
Hypotheken	24.6	26.6	-2.0	-8%
Übrige Kapitalanlagen	38.5	48.4	-9.9	-21%
Ergebnis aus Veräusserungen	85.8	22.5	63.3	281%
Saldo aus Zu- und Abschreibungen	-50.8	31.5	-82.3	-261%
Währungsergebnis	-33.5	-54.5	21.0	-38%
Zinsaufwand	-1.5	-2.0	0.5	-25%
Vermögensverwaltungskosten	-20.0	-21.0	1.0	-5%
Übriger Ertrag	-0.0	0.4	-0.4	-101%
Rückversicherungsergebnis	-2.2	-2.3	0.0	-2%
Gesamtertrag	1'509.6	1'747.5	-238.0	-14%
Aufwand				
Versicherungsleistungen	1'278.7	1'464.1	-185.4	-13%
Leistungen infolge Alter	281.4	274.9	6.5	2%
Rentenleistungen	147.8	128.6	19.2	15%
Quote	53%	47%		
Kapitalleistungen	133.6	146.4	-12.8	-9%
Quote	47%	53%		
Leistungen infolge Tod und Invalidität	93.4	84.9	8.5	10%
Rentenleistungen	44.4	53.0	-8.6	-16%
Kapitalleistungen	49.0	32.0	17.0	53%
Individuelle Kapitalleistungen (FZL, WEF, Scheidung, FZP)	720.8	738.5	-17.7	-2%
Rückkaufswerte aus Vertragsauflösungen	175.0	356.8	-181.8	-51%
Leistungsbearbeitungsaufwendungen	8.1	8.9	-0.8	-9%

	2020	2019	▲ abs	▲ %
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	124.7	178.9	-54.2	-30%
Altersguthaben	21.6	5.9	15.7	263%
Rückstellung für zukünftige Umwandlungssatzverluste	3.0	10.5	-7.5	-71%
Deckungskapital für laufende Alters- und Hinterbliebenenrenten	108.8	108.2	0.6	1%
Deckungskapital für laufende Invaliden- und Invalidenkinderrenten	1.2	7.3	-6.1	-83%
Deckungskapital Freizügigkeitspolice	-32.0	-9.2	-22.8	247%
Deckungskapital übrige Deckungen	-2.8	-0.3	-2.5	823%
DK-Verstärkungen für Rentendeckungskapitalien und Freizügigkeitspolice	-3.0	-1.0	-2.0	200%
Rückstellung für eingetretene, noch nicht erledigte Versicherungsfälle (RBNS und IBNR)	5.4	-7.1	12.4	-176%
Wertschwankungs- und Zinsgarantierückstellungen	18.3	68.3	-50.0	-73%
Teuerungsrückstellungen	-2.0	-3.0	1.0	-33%
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	6.3	-0.7	7.0	-967%
Zuweisung zum Überschussfonds	14.0	1.9	12.1	631%
Veränderung Prämienüberträge	-	-	-	-
Abschluss- und Verwaltungskosten	54.7	61.1	-6.5	-11%
Übriger Aufwand	1.2	1.4	-0.3	-19%
Betriebsergebnis	36.3	40.1	-3.8	-9%
Gesamtaufwand	1'509.6	1'747.5	-238.0	-14%

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Die Prämieinnahmen sind 2020 aufgrund von weniger Einmaleinlagen im Neugeschäft sowie im Bestand um 14% auf CHF 1'294.1 Mio. gesunken. Die Nettokapitalerträge liegen um CHF 33.0 Mio. unter dem Vorjahr. Dabei wurden die um CHF 63.3 Mio. höheren Gewinne aus Veräusserungen und das um CHF 21.0 Mio. bessere Währungsergebnis durch geringere direkte Kapitalanlageerträge (CHF -36.4 Mio. gegenüber dem Vorjahr, aufgrund von Impairments in den Obligationen) und einem im Vergleich zum Vorjahr um CHF -82.3 Mio. negativen Saldo von Zu- und Abschreibungen überkompensiert.

Das Deckungskapital für Alters- und Hinterbliebenenrentner ist aufgrund von neuen Altersrentnern im Jahr 2020 um CHF 108.8 Mio. gestiegen. Infolge geringerer Abgänge hat auch das Altersguthaben um CHF 21.6 Mio. zugenommen. Demgegenüber ist das Deckungskapital für Freizügigkeitspolice aufgrund des geringeren Neugeschäfts um CHF 32.0 Mio. gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr musste eine Verschlechterung des Risikoergebnisses hingenommen werden. Dem Überschussfonds konnten CHF 14.0 Mio. zugewiesen werden, was CHF 12.1 Mio. mehr als im Vorjahr entspricht.

Bilanz im Überblick

in Mio. CHF

	2020	2019	▲ abs	▲ %
Aktiven				
Kapitalanlagen	11'417.9	11'520.3	-102.4	-1%
Flüssige Mittel	198.5	228.8	-30.2	-13%
Obligationen	6'885.2	6'836.6	48.5	1%
CHF	4'938.8	4'681.0	257.9	6%
FW	1'946.3	2'155.7	-209.3	-10%
Liegenschaften	1'626.7	1'523.0	103.7	7%
Hypotheken	1'549.8	1'605.8	-56.0	-3%
Aktien und Beteiligungen	671.9	689.9	-17.9	-3%
Alternative Kapitalanlagen	-	-	-	-
Anteile an Anlagefonds	-	17.7	-17.7	-100%
Netto-Guthaben aus derivativen Finanzinstrumenten	2.7	15.5	-12.8	-83%
Übrige Kapitalanlagen	483.0	603.0	-120.0	-20%
Verpflichtungen aus derivativen Finanzinstrumenten	43.1	25.7	17.4	67%
Übrige Aktiven	75.4	93.5	-18.0	-19%
Passive Rückversicherung	1.4	1.8	-0.4	-24%
Total Aktiven	11'537.8	11'641.4	-103.5	-1%
Passiven				
Versicherungstechnische Rückstellungen	10'514.8	10'390.1	124.7	1%
Altersguthaben	6'196.0	6'174.4	21.6	0%
Obligatorium	3'565.9	3'549.4	16.5	0%
Überobligatorium	2'630.1	2'625.0	5.1	0%
Rückstellung für zukünftige Rentenumwandlungsatzverluste	310.5	307.5	3.0	1%
Obligatorium	269.5	256.5	13.0	5%
Überobligatorium	41.0	51.0	-10.0	-20%
Deckungskapital für laufende Alters- und Hinterbliebenenrenten	2'068.9	1'960.1	108.8	6%
Obligatorium	1'254.7	1'188.3	66.5	6%
Überobligatorium	814.2	771.9	42.3	5%
Deckungskapital für laufende Invaliden- und Invalidenkinderrenten	634.1	632.9	1.2	0%
Obligatorium	401.1	392.4	8.7	2%
Überobligatorium	233.0	240.5	-7.5	-3%
Deckungskapital Freizügigkeitspolice	529.6	561.6	-32.0	-6%
Deckungskapital übrige Deckungen	6.7	9.6	-2.8	-30%
Verstärkungen für Rentendeckungskapitalien und FZP	458.6	434.3	24.3	6%
Rückstellung für eingetretene, noch nicht erledigte Versicherungsfälle (RBNS und IBNR)	99.8	94.4	5.4	6%
Rückstellungen für Zinsgarantien, Schaden- und Wertschwankungen	102.5	105.2	-2.7	-3%
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	-	-	-	-
Teuerungsrückstellungen	108.0	110.0	-2.0	-2%
Stand Anfang Jahr	110.0	113.0	-3.0	-3%
Teuerungsprämien brutto	0.8	0.9	-0.0	-5%
Kostenaufwand	-0.6	-0.6	0.0	-5%
Aufwand für teuerungsbedingte Erhöhungen der Risikorenten	-0.2	-0.1	-0.1	113%
Auflösung zugunsten Verstärkungen gem. Art. 149 Abs. 1 Bst. a	-	-3.0	3.0	-100%
Auflösung zugunsten Überschussfonds	-2.0	-0.2	-1.9	993%
Bildung zusätzliche Teuerungsrückstellungen	-	-	-	-
Überschussfonds	54.0	57.3	-3.3	-6%
Stand Anfang Jahr	57.3	72.8	-15.5	-21%
Verteilung an Vorsorgeeinrichtungen (Überschusszuweisung)	-17.3	-17.4	0.1	-1%
Überschussbeteiligung laufendes Jahr (Überschusszuweisung)	14.0	1.9	12.1	631%
Entnahme zur Deckung des Betriebsdefizits	-	-	-	-
Valorisationskorrektur	-	-	-	-
Prämienüberträge	-	-	-	-
Gutgeschriebene Überschussanteile	-	-	-	-
Übrige Passiven	968.9	1'193.9	-225.0	-19%
Total Passiven	11'537.8	11'641.4	-103.5	-1%

Das Anlageportfolio der Allianz Suisse Kollektivleben im Detail

ANLAGEPOLITIK DER ALLIANZ SUISSE

In der Vollversicherung tragen die angeschlossenen Unternehmen und deren Versicherten die Anlagerisiken nicht selbst. Die Allianz Suisse richtet ihre Anlagepolitik für die Vorsorgegelder unverändert auf die Erzielung einer langfristig attraktiven Rendite aus und geht dabei keine unnötigen Risiken ein, um die eingegangenen Verpflichtungen jederzeit erfüllen zu können.

Das abgelaufene Jahr wurde durch die COVID-Pandemie geprägt. Nach den verfügbaren Massnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Virus kam es im Frühjahr weltweit zu historisch grossen wirtschaftlichen Einbussen. Mit dem Rückgang der Neuinfektionen und der Aufhebung der strengen Einschränkungen erholte sich die Wirtschaft im 3. Quartal. Durch die Ausbreitung der 2. Viruswelle geriet die wirtschaftliche Erholung erneut ins Stocken und die Wirtschaftsleistung der globalen Volkswirtschaft ist weiterhin deutlich vom Vorkrisenniveau entfernt. Der Swiss Performance Index als Spiegelbild der an der Börse kotierten Unternehmen in der Schweiz stieg im Jahresverlauf um +3.8%. Andererseits waren die Renditen von sicheren Staatsanleihen auch 2020 weiter rückläufig.

In diesem sich im Jahresverlauf schnell ändernden Kapitalmarktumfeld konnte die Allianz Suisse eine Netto-Rendite auf Buchwerten nach Kosten von 1.89% erzielen.

Die Allianz Suisse ist bestrebt, in allen Anlageklassen auf nachhaltige Art und Weise zu investieren. Deshalb berücksichtigt die Allianz Suisse bei der Verwaltung der Kapitalanlagen im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsstrategie ESG-Faktoren (Environmental, Social, Governance) und setzt aktiv auf Ausschlusskriterien. Wir sagen ganz klar «nein» zu schädlichen, risikanten oder inhumanen Investitionen. Unternehmen sind ausgeschlossen, die mehr als 30 % des Umsatzes aus Kohleberg-

bau generieren, die in der Energieerzeugung 30 % Kohlestromanteil überschreiten oder die durch den umfangreichen Zubau von Kohlekraftwerken das Zwei-Grad-Ziel gefährden. Und natürlich sind auch Investitionen in biologische und chemische Waffen, Antipersonenminen sowie Munition in Zusammenhang mit angereichertem Uran, Brandwaffen oder Nuklearwaffen ausgeschlossen. Weiter halten wir uns an die Ausschlussempfehlungen des SVVK (Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen). So werden langfristige ökonomische Wertschöpfung mit ökologischer Selbstverpflichtung, sozialer Verantwortung und guter Unternehmensführung verbunden. Zusätzlich bewertet und prüft die Allianz Suisse die Unternehmen, in welche sie investiert, anhand eines Nachhaltigkeits-Scorings und investiert weiter in nachhaltige und zukunftsweisende Wohnprojekte.

Die Kapitalanlagen bleiben weiterhin global diversifiziert, um dem Niedrigzinsumfeld in der Schweiz entgegenzuwirken. Unabhängig vom internationalen Engagement bilden festverzinsliche Obligationen in Schweizer Franken den Schwerpunkt unserer Kapitalanlagen. Durch die Fertigstellung bestehender Projekte für Wohnliegenschaften an attraktiven Standorten in der Schweiz wurde das Immobilienportfolio weiter ausgebaut. Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte so eine attraktive Rendite auf Immobilien erzielt werden. Das Hypothekenvolumen im von starker Konkurrenz geprägten Hypothekenmarkt war leicht rückläufig.

Durch verschiedene Massnahmen wurde die Finanzkraft weiter erhöht. Damit ist die Allianz Suisse auch in Zukunft ein stabiler Partner an ihrer Seite.

ASSET-ALLOKATION

	2020	2019
Kapitalanlagen		
Flüssige Mittel	1.7%	2.0%
Obligationen	60.3%	59.3%
CHF	43.3%	40.6%
FW	17.0%	18.7%
Liegenschaften	14.2%	13.2%
Hypotheken	13.6%	13.9%
Aktien und Beteiligungen	5.9%	6.0%
Alternative Kapitalanlagen	0.0%	0.0%
Anteile an Anlagefonds	0.0%	0.2%
Netto-Guthaben aus derivativen Finanzinstrumenten	0.0%	0.1%
Übrige Kapitalanlagen	4.2%	5.2%

Der Überschussfonds

in Mio. CHF

	2020	2019	Δ abs	Δ %
Stand Anfang Jahr	57.3	72.8	-15.5	-21%
Verteilung an Vorsorgeeinrichtungen (Überschusszuteilung)	-17.3	-17.4	0.1	-1%
Überschussbeteiligung laufendes Jahr (Überschusszuweisung)	14.0	1.9	12.1	631%
Entnahme zur Deckung des Betriebsdefizits	-	-	-	
Valorisationskorrektur	-	-	-	
Stand Ende Jahr	54.0	57.3	-3.3	-6%
Mindestquote unterstellt	53.6	56.9	-3.3	-6%
Mindestquote nicht unterstellt	0.5	0.4	0.0	6%

Der Überschussfonds ist den der Sammelstiftungen angeschlossenen Unternehmen zugewiesen und dient der Finanzierung zukünftiger Überschussbeteiligungen. Dadurch soll den Versicherten eine stabile Überschussbeteiligung gewährleistet werden. Mittels Zuweisung aus der Betriebsrechnung fließen weitere Gelder in den Überschussfonds. Die dem Fonds gutgeschriebenen Beträge kommen den Versicherten zu. Die jährliche Entnahme aus dem Überschussfonds ist gesetzlich begrenzt. Spätestens nach fünf Jahren müssen diese an die Versicherten weitergegeben werden. Die maximale Ausschüttung aus dem Überschussfonds darf pro Jahr nicht mehr als zwei Drittel betragen.

In der Regel werden die Überschussanteile dem Altersgut haben gutgeschrieben. Die individuelle Gutschrift ist auf dem Vorsorgeausweis des Versicherten ausgewiesen.

Im Jahr 2020 wurden dem Überschussfonds CHF 14.0 Mio. zugewiesen und CHF 17.3 Mio. den angeschlossenen Unternehmen respektive den Vorsorgewerken zugeteilt. Damit konnte auch 2020 den Versicherten wieder eine attraktive Gesamtverzinsung gewährt werden. In einem schwierigen Umfeld ist der Überschussfonds mit CHF 54.0 Mio. weiterhin solide dotiert, um auch in Zukunft eine marktkonforme Verzinsung sicherzustellen.

Teuerungsrückstellungen

in Mio. CHF

	2020	2019	Δ abs	Δ %
Stand Anfang Jahr	110.0	113.0	-3.0	-3%
Teuerungsprämien brutto	0.8	0.9	-0.0	-5%
Kostenaufwand	-0.6	-0.6	0.0	-5%
Aufwand für teuerungsbedingte Erhöhungen der Risikorenten	-0.2	-0.1	-0.1	113%
Auflösung zugunsten Verstärkungen gem. Art. 149 Abs. 1 Bst. a	-	-3.0	3.0	-100%
Auflösung zugunsten Überschussfonds	-2.0	-0.2	-1.9	993%
Bildung zusätzliche Teuerungsrückstellungen	-	-	-	
Stand Ende Jahr	108.0	110.0	-2.0	-2%

Versicherungstechnische Rückstellungen

Die versicherungstechnischen Rückstellungen wurden um CHF 124.7 Mio. auf CHF 10'514.8 Mio. erhöht. Haupttreiber sind die Zunahme des Deckungskapitals für laufende Alters- und Hinterbliebenenrenten (CHF 108.8 Mio.), das höhere Altersguthaben (CHF 21.6 Mio.) sowie die Erhöhung der Verstärkungen für Rentendeckungskapitalien und Freizügigkeitspolen (CHF 24.3 Mio.).

Demgegenüber ist eine deutliche Abnahme beim Deckungskapital der Freizügigkeitspolen (CHF -32.0 Mio.) aufgrund der Bestandesabnahme zu verzeichnen. Die Rückstellungen für Zinsgarantien, Schaden- und Wertschwankungen konnte um CHF -2.7 Mio. reduziert werden. Eine Überprüfung, ob die Höhe der Rückstellungen zur Finanzierung zukünftiger Verpflichtungen angemessen ist, wird regelmässig durchgeführt.

in Mio. CHF brutto

	2020	2019	Δ abs	Δ %	2020	2019
Versicherungstechnische Rückstellungen	10'514.8	10'390.1	124.7	-1%	100.0%	100.0%
Altersguthaben	6'196.0	6'174.4	21.6	0%	58.9%	59.4%
Obligatorium	3'565.9	3'549.4	16.5	0%	33.9%	34.2%
Überobligatorium	2'630.1	2'625.0	5.1	0%	25.0%	25.3%
Rückstellung für zukünftige Rentenumwandlungsatzverluste	310.5	307.5	3.0	1%	3.0%	3.0%
Obligatorium	269.5	256.5	13.0	5%	2.6%	2.5%
Überobligatorium	41.0	51.0	-10.0	-20%	0.4%	0.5%
Deckungskapital für laufende Alters- und Hinterbliebenenrenten	2'068.9	1'960.1	108.8	6%	19.7%	18.9%
Obligatorium	1'254.7	1'188.3	66.5	6%	11.9%	11.4%
Überobligatorium	814.2	771.9	42.3	5%	7.7%	7.4%
Deckungskapital für laufende Invaliden- und Invalidenkinderrenten	634.1	632.9	1.2	0%	6.0%	6.1%
Obligatorium	401.1	392.4	8.7	2%	3.8%	3.8%
Überobligatorium	233.0	240.5	-7.5	-3%	2.2%	2.3%
Deckungskapital Freizügigkeitspolen	529.6	561.6	-32.0	-6%	5.0%	5.4%
Deckungskapital übrige Deckungen	6.7	9.6	-2.8	-30%	0.1%	0.1%
Verstärkungen für Rentendeckungskapitalien und FZP	458.6	434.3	24.3	6%	4.4%	4.2%
Rückstellung für eingetretene, noch nicht erledigte Versicherungsfälle (RBNS und IBNR)	99.8	94.4	5.4	6%	0.9%	0.9%
Rückstellungen für Zinsgarantien, Schaden- und Wertschwankungen	102.5	105.2	-2.7	-3%	1.0%	1.0%
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	-	-	-	-	0.0%	0.0%
Teuerungsrückstellungen	108.0	110.0	-2.0	-2%	1.0%	1.1%

Der Nachweis zur Einhaltung der Mindestquote

Durch die Mindestquote (Legal Quote) wird dem Versicherten eine angemessene Beteiligung am Ertrag der Versicherungsgesellschaft garantiert. Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen sind mindestens 90% der Erträge in Form von Versicherungsleistungen, Reserveverstärkungen oder Zuweisungen an den Überschussfonds zu Gunsten der Versicherten zu verwenden.

Im Geschäft der beruflichen Vorsorge erfolgt eine Aufteilung nach den Prozessen Sparen, Risiko und Kosten. Die Erträge werden zunächst zur Finanzierung der dem jeweiligen Prozess zugeordneten Aufwendungen verwendet. Ein allfällig verbleibender Ertrag wird zur Bildung von Reserveverstärkungen, zur nachhaltigen Sicherung der Leistungsversprechen und zur Äufnung des Überschussfonds verwendet.

MINDESTQUOTE UNTERSTELLT

in Mio. CHF

	Total BV				Mindestquote unterstellt			
	2020	2019	▲ abs	▲ %	2020	2019	▲ abs	▲ %
Summe der Ertragskomponenten	363.4	401.0	-37.6	-9%	363.4	400.7	-37.6	-9%
Sparprozess (Kapitalanlageertrag)	217.7	250.7	-33.0	-13%	217.4	250.4	-33.0	-13%
Risikoprozess (Risikoprämien)	94.5	97.8	-3.3	-3%	94.5	97.8	-3.3	-3%
Kostenprozess (Kostenprämien)	51.2	52.5	-1.3	-3%	51.2	52.5	-1.3	-3%
Summe der Aufwendungen	-299.0	-276.2	-22.8	8%	-298.8	-245.8	-52.9	22%
Sparprozess (v.a. technische Verzinsung)	-161.8	-152.4	-9.4	6%	-161.6	-152.2	-9.4	6%
Risikoprozess (v.a. Todesfall- und Invaliditätsleistungen)	-81.3	-62.0	-19.3	31%	-81.4	-31.9	-49.5	155%
Kostenprozess (v.a. Verwaltungskosten)	-55.8	-61.8	6.0	-10%	-55.8	-61.8	5.9	-10%
Bruttoergebnis der Betriebsrechnung	64.4	124.8	-60.4	-48%	64.3	154.9	-90.6	-58%
Bildung und Auflösung technischer Rückstellungen	-14.0	-82.8	68.7	-83%	-14.2	-113.0	98.8	-87%
Im Sparprozess	-16.8	-86.8	70.0	-81%	-16.9	-114.6	97.7	-85%
Langlebigkeitsrisiko	4.5	-11.0	15.5	-141%	4.5	-13.5	18.0	-133%
Deckungslücken bei Rentenumwandlung	-3.0	-10.5	7.5	-71%	-3.0	-11.5	8.5	-74%
Zinsgarantien	-20.3	-75.8	55.5	-73%	-20.4	-95.6	75.2	-79%
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Verstärkungen	-	3.0	-3.0	-100%	-	3.0	-3.0	-100%
Wertschwankungen Kapitalanlagen	2.0	7.5	-5.5	-73%	2.0	3.0	-1.0	-33%
Im Risikoprozess	0.7	3.8	-3.1	-82%	0.7	1.5	-0.8	-52%
Gemeldete, noch nicht erledigte Versicherungsfälle	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetretene, noch nicht gemeldete Versicherungsfälle	-	-	-	-	-	-	-	-
Schadenschwankungen	0.7	3.8	-3.1	-82%	0.7	1.5	-0.8	-52%
Tarifumstellungen und Tarifsanierungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Verstärkungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Bildung zusätzliche Teuerungsrückstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Überschussfonds	2.0	0.2	1.9	993%	2.0	0.2	1.9	994%
Kosten für zusätzlich aufgenommenes Risikokapital	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuweisung an den Überschussfonds	-14.0	-1.9	-12.1	631%	-13.8	-1.8	-12.0	659%
Ergebnis der Betriebsrechnung	36.3	40.1	-3.8	-9%	36.3	40.1	-3.8	-9%
Ausschüttungsquote	90.0%	90.0%			90.0%	90.0%		
Mindestquote					90.0%	90.0%		

MINDESTQUOTE NICHT UNTERSTELLT

in Mio. CHF

	Total BV		Total BV		Mindestquote nicht unterstellt			
	2020	2019	▲ abs	▲ %	2020	2019	▲ abs	▲ %
Summe der Ertragskomponenten	363.4	401.0	-37.6	-9%	0.3	0.3	-0.0	-7%
Sparprozess (Kapitalanlageertrag)	217.7	250.7	-33.0	-13%	0.3	0.3	-0.0	-8%
Risikoprozess (Risikoprämien)	94.5	97.8	-3.3	-3%	-	-0.0	0.0	-100%
Kostenprozess (Kostenprämien)	51.2	52.5	-1.3	-3%	-	-0.0	0.0	-100%
Summe der Aufwendungen	-299.0	-276.2	-22.8	8%	-0.2	-30.4	30.2	-99%
Sparprozess (v.a. technische Verzinsung)	-161.8	-152.4	-9.4	6%	-0.2	-0.2	0.0	-2%
Risikoprozess (v.a. Todesfall- und Invaliditätsleistungen)	-81.3	-62.0	-19.3	31%	0.0	-30.1	30.1	-100%
Kostenprozess (v.a. Verwaltungskosten)	-55.8	-61.8	6.0	-10%	-0.0	- 0.0	0.0	-58%
Bruttoergebnis der Betriebsrechnung	64.4	124.8	-60.4	-48%	0.1	-30.1	30.1	-100%
Bildung und Auflösung technischer Rückstellungen	-14.0	-82.8	68.7	-83%	0.1	30.2	-30.1	-100%
Im Sparprozess	-16.8	-86.8	70.0	-81%	0.1	27.8	-27.7	-100%
Langlebighkeitsrisiko	4.5	-11.0	15.5	-141%	-	2.5	-2.5	-100%
Deckungslücken bei Rentenumwandlung	-3.0	-10.5	7.5	-71%	-	1.0	-1.0	-100%
Zinsgarantien	-20.3	-75.8	55.5	-73%	0.1	19.8	-19.7	-99%
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Verstärkungen	-	3.0	-3.0	-100%	-	-	-	-
Wertschwankungen Kapitalanlagen	2.0	7.5	-5.5	-73%	-	4.5	-4.5	-100%
Im Risikoprozess	0.7	3.8	-3.1	-82%	0.0	2.4	-2.4	-100%
Gemeldete, noch nicht erledigte Versicherungsfälle	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetretene, noch nicht gemeldete Versicherungsfälle	-	-	-	-	-	-	-	-
Schadenschwankungen	0.7	3.8	-3.1	-82%	0.0	2.4	-2.4	-100%
Tarifumstellungen und Tarifsanierungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Verstärkungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Bildung zusätzliche Teuerungsrückstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Überschussfonds	2.0	0.2	1.9	993%	- 0.0	0.0	-0.0	-119%
Kosten für zusätzlich aufgenommenes Risikokapital	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuweisung an den Überschussfonds	-14.0	-1.9	-12.1	631%	-0.2	-0.1	-0.1	73%
Ergebnis der Betriebsrechnung	36.3	40.1	-3.8	-9%	0.0	0.0	-0.0	-7%
Ausschüttungsquote	90.0%	90.0%			90.0%	90.0%		
Mindestquote								

Im Geschäftsjahr 2020 verwendete die Allianz Suisse im Bestand "Mindestquote unterstellt" insgesamt 90% der Erträge zugunsten der Versicherten.

Prozess	Ertrag	Aufwand
Sparprozess	Nettokapitalertrag	Verzinsung der Altersguthaben und Deckungskapitalien für laufende Renten, Umwandlung des Altersguthabens in Altersrenten
Risikoprozess	Risikoprämie	Auszahlung von Invaliditäts- und Hinterlasseneleistungen, Bildung von Deckungskapitalien für neu entstehende Renten
Kostenprozess	Kostenprämie	Dienstleistungen im Rahmen der Verwaltung von Vorsorge- und Versicherungslösungen und der Kundenberatung

Rekapitulation des Betriebsergebnisses

in Mio. CHF

	2020	2020	2019	2019
	Ergebnis	Anteil am Gesamtertrag	Ergebnis	Anteil am Gesamtertrag
Anteil des der Mindestquote unterstellten Geschäfts	36.3	10.0%	40.1	10.0%
Anteil des der Mindestquote nicht unterstellten Geschäfts	0.0	10.0%	0.0	10.0%
Betriebsergebnis	36.3	10.0%	40.1	10.0%

Kennzahlen

In einem volatilen Kapitalmarktumfeld waren die Renditen risikoarmer Anlagen in der Schweiz weiter rückläufig und lagen am Jahresende unter dem Niveau von 2019. Abschreibungen auf Aktien und Immobilien führten zu einem Finanzergebnis, welches gegenüber dem Vorjahr mit 1.89% um -31 Basispunkte tiefer ausfiel. Die Bewertungsreserven auf festverzinsliche Wertpapiere, Aktien und Immobilien haben sich über alle Kategorien erhöht.

Der Betriebsaufwand konnte gegenüber dem Vorjahr um CHF -6.9 Mio. auf CHF 62.7 Mio. reduziert werden und ist damit wieder auf dem Niveau von 2018. Die Anzahl der Versicherten nahm 2020 um 4% auf 137'090 ab, wobei der grösste Rückgang bei den Aktiven zu verzeichnen ist. Auch die Freizügigkeitspolice nehmen weiterhin ab.

KENNZAHLEN

in Mio. CHF

	2020	2019	▲ abs	▲ %	
Überschussfonds	54.0	57.3	-3.3	-6%	
gebundener Teil	18.0	16.8	1.2	7%	
freier Teil	36.0	40.5	-4.5	-11%	
	2020	2019	▲ abs	▲ %	
Nettokapitalerträge	217.7	250.7	-33.0	-13%	
Bruttokapitalerträge	237.7	271.7	-34.0	-13%	
Vermögensverwaltungskosten	-20.0	-21.0	1.0	-5%	
	2020	2019	▲ abs	▲ %	2018
Kapitalanlagen und stille Reserven					
Buchwert der Kapitalanlagen	11'417.9	11'520.3	-102.4	-1%	11'271.0
Marktwert der Kapitalanlagen	13'346.3	13'348.0	-1.7	0%	12'435.1
Stille Reserven	1'928.4	1'827.7	100.7	6%	1'164.1
	2020	2019	▲ abs	▲ %	
Rendite auf Buchwerten und Performance auf Marktwerten					
Netto-Rendite auf Buchwerten	1.90%	2.20%	-0.30%	-14%	
Netto-Performance auf Marktwerten	2.39%	7.09%	-4.71%	-66%	
Brutto-Rendite auf Buchwerten	2.07%	2.38%	-0.31%	-13%	
Brutto-Performance auf Marktwerten	2.54%	7.25%	-4.72%	-65%	
	2020	2019	▲ abs	▲ %	
Zins- und Umwandlungssätze					
Technischer Zinssatz für die Bewertung der Rentenverpflichtungen	0.70%	0.75%	-0.05%	-6%	
Zinssatz für die Verzinsung der obligatorischen Altersguthaben	1.00%	1.00%	0.00%	0%	
Zinssatz für die Verzinsung der überobligatorischen Altersguthaben	0.13%	0.25%	-0.13%	-50%	
Obligatorischer BVG-Mindestzinssatz (Schattenrechnung)	1.00%	1.00%	0.00%	0%	
Umwandlungssatz M65 für obligatorische Altersguthaben	6.80%	6.80%	0.00%	0%	
Umwandlungssatz M65 für überobligatorische Altersguthaben	4.89%	5.07%	-0.18%	-4%	
Umwandlungssatz F64 für obligatorische Altersguthaben	6.80%	6.80%	0.00%	0%	
Umwandlungssatz F64 für überobligatorische Altersguthaben	4.77%	4.98%	-0.21%	-4%	
Obligatorischer Rentenmindestumwandlungssatz M65/F64 (Schattenrechnung)	6.80%	6.80%	0.00%	0%	
	2020	2019	▲ abs	▲ %	
Anzahl Versicherte per 31.12.	137'090	143'527	-6'437	-4%	
Anzahl aktive Versicherte	79'804	84'791	-4'987	-6%	
Anzahl Vollversicherte	78'133	81'790	-3'657	-4%	
Anzahl übrige aktive Versicherte	1'671	3'001	-1'330	-44%	
Anzahl Rentenbezüger	12'871	12'837	34	0%	
Anzahl Freizügigkeitspolice	44'415	45'899	-1'484	-3%	
	2020	2019	▲ abs	▲ %	
Kostenprämien gegliedert nach Kostenträgern					
Total Kostenprämien	51.2	52.5	-1.3	-3%	
pro Kopf (in CHF)	373.0	366.0	8.0	2%	
Kostenprämien aktive Versicherte	49.7	51.0	-1.2	-2%	
pro Kopf (in CHF)	623.0	601.0	22.0	4%	
Kostenprämien Freizügigkeitspolice	1.4	1.5	-0.1	-6%	
pro Kopf (in CHF)	32.0	33.0	-1.0	-3%	
Übrige Kostenprämien	0.0	0.0	0.0	-63%	

	2020	2019	▲ abs	▲ %
Betriebsaufwand gegliedert nach Kostenträgern				
Total Betriebsaufwand	62.7	69.6	-6.9	-10%
pro Kopf (in CHF)	458.0	485.0	-28.0	-6%
Betriebsaufwand aktive Versicherte	46.8	51.4	-4.6	-9%
pro Kopf (in CHF)	587.0	607.0	-20.0	-3%
Betriebsaufwand Rentenbezüger	8.5	9.4	-0.9	-10%
pro Kopf (in CHF)	658.0	732.0	-74.0	-10%
Betriebsaufwand Freizügigkeitspolice	7.5	8.8	-1.3	-15%
pro Kopf (in CHF)	168.0	192.0	-24.0	-12%
Betriebsaufwand für übrige Kostenträger	0.0	0.0	0.0	0%

	2020	2019	▲ abs	▲ %
Betriebsaufwand gegliedert nach Kostenstellen				
Total Betriebsaufwand	62.7	69.6	-6.9	-10%
Abschluss- und Verwaltungskosten	54.7	61.1	-6.5	-11%
Abschlussaufwendungen	30.0	32.3	-2.4	-7%
an Broker und Makler	5.0	5.2	-0.2	-4%
an eigenen Aussendienst	6.2	7.5	-1.4	-18%
übrige	18.8	19.6	-0.7	-4%
Aufwendungen für Marketing und Werbung	2.2	2.6	-0.4	-14%
Aufwendungen für die allgemeine Verwaltung	22.5	26.2	-3.7	-14%
Leistungsbearbeitungsaufwendungen	8.1	8.9	-0.8	-9%
Anteil Rückversicherer am Betriebsaufwand	-	-0.4	0.4	-100%

	2020	2019	▲ abs	▲ %
Marktwert Kapitalanlagen				
Marktwert	13'346.3	13'348.0	-1.7	0%
Quote	100.0%	100.0%	0.0	0.0%
Direkte Kapitalanlagen	13'346.3	13'306.6	39.7	0%
Quote	100.0%	99.7%	0.3	0.3%
Ein- und mehrstufige kollektive Kapitalanlagen	-	41.4	-41.4	-100%
Quote	0.0%	0.3%	-0.3	-100%
Nicht kostentransparente Kapitalanlagen	0.0	0.0	0.0	
Quote	0.0%	0.0%	0.0	

Vermögensverwaltungskosten

Für die volle Kostentransparenz bezüglich der Vermögensverwaltungskosten werden im folgenden Schema die gesamten Kosten für die Kapitalanlagen gezeigt, die entsprechend der Rechnungslegungsvorschriften je nach Art in unterschiedlicher Weise behandelt werden.

Bei Kapitalanlagen von CHF 13.3 Mrd. und Vermögensverwaltungskosten von CHF 20.0 Mio. (0.15%) profitieren die Versicherten weiterhin von den günstigen Konditionen der institutionalisierten Kapitalanlage im Allianz Konzern.

in Mio. CHF

	2020	2019	▲ abs	▲ %
Vermögensverwaltungskosten (netto gemäss Betriebsrechnung BV)				
Vermögensverwaltungskosten (brutto gemäss OAK-Schema)	53.2	51.3	2.0	4%
TER-Kosten	43.5	40.8	2.7	7%
Direkte Kapitalanlagen	43.5	40.8	2.7	7%
Ein- und mehrstufige Kapitalanlagen (Kostenkennzahl)	-	0.0	-0.0	-100%
TTC-Kosten	0.8	1.0	-0.1	-12%
SC-Kosten	8.9	9.5	-0.6	-6%
Aktivierete Kosten	-5.6	-5.7	0.0	-1%
Unterhalts- und Instandhaltungskosten Liegenschaften	-27.6	-24.6	-3.0	12%

Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG
Postfach, CH-8010 Zürich

Tel. +41 58 358 71 11
Fax +41 58 358 40 42

contact@allianz.ch
allianz.ch